

24.11.2002 - 15:44 Uhr

(SGB) Arbeitslosenversicherung: Die Kantone sind gefordert

Bern (ots) -

Der Schweizerische Gewerkschaftsbund bedauert die knappe Annahme der Revision der Arbeitslosenversicherung. Die jetzt gutgeheissene Vorlage bringt einen klaren Leistungsabbau für die Langzeitarbeitslosen unter 55 Jahren. Die Mehrheit der Stimmenden scheint in Abwägung der Vor- und Nachteile dem Bundesrat Glauben geschenkt zu haben, dass mit der Revision die Arbeitslosenversicherung auf eine solide finanzielle Basis gestellt werde.

Nach der Annahme der Vorlage sind vor allem die Kantone gefordert, die Lösungen für die zahlreichen Langzeitarbeitslosen finden müssen, die jetzt den Schutz der Arbeitslosenversicherung verlieren.

Der Bundesrat ist jetzt gefordert, alles zu unternehmen, damit die schweizerische Wirtschaft schnell aus dieser Krise herausfindet und die Erwerbslosen einfacher eine neue Stelle finden. Sollte die Krise länger andauern, wird sich der SGB für eine erneute Anhebung der Bezugsdauer einsetzen.

otots Originaltext: SGB
Internet: www.newsaktuell.ch

Kontakt:

Paul Rechsteiner, ab 16 Uhr über Tel. +41/79/307'39'35
Vasco Pedrina (italienisch), Tel. +41/79/772'37'47
Jean-Claude Rennwald, Tel. +41/32/435'50'30 oder +41/79/318'56'12
Serge Gaillard, Tel. +41/79/353'11'06
Pietro Cavadini, Tel. +41/79/353'01'5
Christoph Lips, Tel. +41/79/307'39'35
[003]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100022393> abgerufen werden.